

## 100.000 ThüringerInnen haben bereits von der Online-Beratung des Solarrechners profitiert

- Thüringer Solarrechner zeigt, wie schnell sich PV-Anlagen rechnen
- 37.200 PV-Anlagen produzieren in Thüringen klimafreundlichen Strom
- Herbst als guter Zeitpunkt, um Projekt Solaranlage zu beginnen

Der Thüringer Solarrechner hat bereits mehr als 100.000 Thüringerinnen und Thüringer beim Planen einer Solaranlage unterstützt. In wenigen Minuten lässt sich mit dem kostenfreien Online-Rechner auf [www.solarechner-thueringen.de](http://www.solarechner-thueringen.de) herausfinden, wie schnell sich eine Solaranlage für das eigene Dach rechnet und welche Förderoptionen es gibt. Aktuell produzieren in Thüringen rund 37.200 Photovoltaik-Anlagen mit einer installierten Leistung von 1.950 Megawatt klimafreundlichen Strom. Zum Start des Solarrechners im Mai 2018 waren es rund 27.000 Anlagen mit einer installierten Leistung von 1.350 Megawatt. Der Solarrechner wird vom Thüringer Umweltministerium und der Landesenergieagentur ThEGA angeboten.

„Mit dem Solarrechner als modernem Beratungsinstrument und unserem Förderprogramm Solar Invest haben wir der Solarenergie in Thüringen einen wahren Höhenflug beschert. Doch wir sind noch nicht am Ziel: In vier Jahren sollen 100.000 Solaranlagen für klimafreundlichen Sonnenstrom vom Dach sorgen. Ein wichtiger Schritt auf unserem Weg zu null CO<sub>2</sub>-Emissionen ab 2040“, sagt Umweltministerin Anja Siegesmund. Deshalb setze sich das Umweltministerium dafür ein, Solar Invest auch im Haushalt für 2022 zu verankern.

„Über 100.000 zufriedene NutzerInnen und mehr als 10.000 neue Solaranlagen – diese Zwischenbilanz macht uns stolz und motiviert uns, den Solarrechner stetig weiterzuentwickeln“, sagt ThEGA-Geschäftsführer Professor Dieter Sell. Zuletzt habe der Online-Rechner im Juni ein nutzerfreundlicheres Design und neue Funktionen erhalten. So lassen sich nun künftige Stromverbraucher wie E-Auto, E-Bike oder Wärmepumpe hinzufügen und in der Wirtschaftlichkeitsberechnung der Solaranlage berücksichtigen.

### So funktioniert der Thüringer Solarrechner

Die Wirtschaftlichkeitsberechnung einer Solaranlage ist üblicherweise eine aufwendige Angelegenheit und erfordert viele Unterlagen. Mit dem Thüringer Solarrechner lässt sich dieser Prozess deutlich vereinfachen, da der Rechner mit sogenannten Befliegungsdaten von Thüringer Dächern und Freiflächen arbeitet. So kann er automatisch und

Thüringer Energie- und  
GreenTech-Agentur GmbH  
(ThEGA)  
Mainzerhofstraße 10  
99084 Erfurt

[www.thega.de](http://www.thega.de)  
[www.thega.de/twitter](https://www.thega.de/twitter)  
[www.thega.de/facebook](https://www.thega.de/facebook)

**Ansprechpartner:**  
Andreas Braun  
Pressesprecher

Telefon:  
0361 56 03 219

E-Mail:  
[andreas.braun@thega.de](mailto:andreas.braun@thega.de)

Erfurt, 16. November 2021

realitätsgenau Neigung, Größe, Ausrichtung und Verschattung eines Daches analysieren und die entsprechende Sonneneinstrahlung sowie die zu erwartenden Erträge berechnen. Nutzer müssen lediglich die Adresse und die Höhe des Energiebedarfs angeben. Verschiedene Finanzierungsoptionen und Förderungen werden bei der Berechnung ebenfalls berücksichtigt.

## Herbst als optimaler Zeitpunkt für Planung der Solaranlage

Die Experten der ThEGA empfehlen, möglichst frühzeitig mit dem Planen einer Solaranlage zu beginnen. Nicht zuletzt, weil Hausbesitzer aktuell mit Wartezeiten bei Handwerkern und Installationsfirmen rechnen müssen. „Herbst und Winter eignen sich bestens, um das Projekt Solaranlage zu beginnen“, rät Marcel Weiland, Projektleiter bei der Servicestelle Solarenergie der ThEGA. Im ersten Schritt gehe es darum, die Rahmenbedingungen der Anlage zu bestimmen. Bei dieser Vorab-Planung nimmt der Thüringer Solarrechner viel Arbeit ab. Er analysiert, ob etwa Größe und Ausrichtung des Daches für eine Solaranlage geeignet sind, bestimmt die optimale Größe der Anlage und berechnet deren Wirtschaftlichkeit. Mit diesen Informationen können Hausbesitzer mehrere Angebote einholen und vergleichen, den richtigen Installateur finden und mit der Detailplanung der PV-Anlage beginnen. Für den Prozess von der Planung bis zur Inbetriebnahme der Anlage sollten einige Monate eingeplant werden.

## Über die Landesenergieagentur ThEGA

Die Thüringer Energie- und GreenTech-Agentur GmbH (ThEGA) ist die Landesenergieagentur des Freistaates Thüringen. Sie ist das Kompetenzzentrum für erneuerbare Energien, Energie- und Ressourceneffizienz, nachhaltige Mobilität, kommunales Energiemanagement und klimaneutrale Landesliegenschaften. Die ThEGA informiert und berät Thüringer Unternehmen, Kommunen, Bürger und Politik. Sie trägt zum Gelingen der energie- und klimapolitischen Ziele Thüringens bei und bringt Partner aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik zusammen. Die ThEGA agiert markt- und anbieterneutral. Mehr Informationen: [www.thega.de](http://www.thega.de)

**Thüringer Energie- und  
GreenTech-Agentur GmbH  
(ThEGA)**  
Mainzerhofstraße 10  
99084 Erfurt

[www.thega.de](http://www.thega.de)  
[www.thega.de/twitter](https://www.thega.de/twitter)  
[www.thega.de/facebook](https://www.thega.de/facebook)

**Ansprechpartner:**  
Andreas Braun  
Pressesprecher

Telefon:  
0361 56 03 219

E-Mail:  
[andreas.braun@thega.de](mailto:andreas.braun@thega.de)

Erfurt, 16. November 2021